



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Zwischen Colbitz und Dolle wird Straße saniert

Am Montag (04.07.) beginnen zwischen Colbitz und Dolle (Landkreis Börde) Sanierungsarbeiten an der Landesstraße (L) 38.

Für knapp zwei Millionen Euro wird die Fahrbahn der „alten“ Bundesstraße (B) 189 zwischen dem Kreisverkehrsplatz hinter dem Ortsausgang Colbitz und dem Einmündungsbereich des Autobahnzubringers zur Anschlussstelle Tangerhütte kurz vor Dolle umfassend erneuert.

Die insgesamt fast 6,5 Kilometer lange Strecke wird in zwei Bauabschnitte unterteilt.

Der 1. Bauabschnitt reicht vom Kreisverkehr bis zur Einmündung der Kreisstraße (K) 1178 (Richtung Cröchern). Hier schließt der kürzere 2. Bauabschnitt an, an dem die Sanierungsmaßnahme begonnen wird.

Planmäßig dauern die Arbeiten am 2. Bauabschnitt nur zwei Wochen, bevor am 18. Juli der 1. Bauabschnitt in Angriff genommen wird. Dafür sind weitere knapp sechs Wochen vorgesehen.

Solange muss die L 38 weitestgehend voll gesperrt werden. Die Umleitung führt für beide Richtungen über Burgstall, Sandbeiendorf und Angern (Gegenrichtung analog).

Am 25. August soll der Verkehr wieder ungehindert über die dann sanierte Strecke rollen.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de